



FÜR UNSERE REGELSCHULE!

In der Regelschule Lucka (Filiarteil der Regelschule Meuselwitz) soll aufgrund von Lehrermangel und fehlender digitaler Ausstattung ab 19. Februar 2024 kein Unterricht stattfinden. Als vorübergehende Notlösung ist eine Beschulung unserer ca. 100 Schüler an der Regelschule Meuselwitz vorgesehen.

DIES IST SO NICHT HINZUNEHMEN!

Die Fakten:

- Der Kreistag Altenburger Land hat auf seiner Sitzung im Februar 2023 beschlossen, dass der Standort der Regelschule Lucka als Filiale der Regelschule Meuselwitz weitergeführt werden soll. Gemäß dem Konzept des Landratsamtes Altenburger Land soll die digitale Ausstattung der Regelschule Lucka an den Standard der Regelschule Meuselwitz angepasst werden. Es wurde beschlossen, dass alle Schüler der beiden Standorte mit gleichen Bedingungen unterrichtet werden sollen. Dies beinhaltet eine digitale Ausstattung der Klassenräume in Lucka.

Dies ist bis zum heutigen Tag nicht geschehen!

- Das Schulamt Gera ist für die Bereitstellung der zur Durchführung eines geordneten Schulbetriebes benötigten Lehrkräfte verantwortlich.

Dies ist nicht erfolgt – es kam wiederholt zu massivem Stundenausfall in allen Klassenstufen!

Wir fordern die Kreisverwaltung auf, unverzüglich mit der Beschaffung der digitalen Ausstattung der Regelschule Lucka zu beginnen und damit den Kreistagsbeschluss umzusetzen.

Wir fordern das Schulamt Gera auf, die Anstrengungen zur Gewinnung von neuen Lehrkräften deutlich zu verstärken.

Wir fordern alle Verantwortlichen im Landkreis Altenburger Land sowie im Land Thüringen auf, die Notlösung für unsere Regelschüler zu beenden und wieder zu einer geordneten Schulbildung in Lucka zurückzukehren.

*Im Namen der Stadt Lucka
Kathrin Backmann-Eichhorn,
Bürgermeisterin*



Impressum – Amtsblatt der Stadt Lucka

Herausgeber: Stadtverwaltung Lucka
Inhaltsverantwortlich: Bürgermeisterin
Kontaktdaten: Telefon: 034492 31114
 Fax: 034492 31199
 Anschrift: Pegauer Straße 17 | 04613 Lucka
 E-Mail: service@lucka.de
 Internet: www.lucka.de

Verteilung: Monatlich kostenlos an alle Haushalte.
 Bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an die Stadtverwaltung Lucka.
Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Lucka erworben werden.
 Nachdruck und Datenübernahme, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR
Kontaktdaten: Anschrift: Dorfstraße 10
 04626 Schmölln OT Nöbdenitz
 Telefon: 034496 60041
 E-Mail: lucka@nico-partner.de

Amtlicher Teil

Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Lucka gefassten Beschlüsse vom 30. Januar 2024

Beschluss Nr. HA/33/2024 ö: Außerplanmäßige Ausgabe für die Errichtung einer Urnengemeinschaftsanlage auf dem Friedhof Lucka

Beschluss Nr. HA/34/2024 ö: Überplanmäßige Ausgabe für die Anschaffung einer neuen Kletteranlage und einer neuen Schaukel für den Spielplatz in Breitenhain

Lucka, den 17. Februar 2024

Backmann-Eichhorn, Bürgermeisterin

Bekanntmachung

der in öffentlicher Sitzung des Bauausschusses der Stadt Lucka gefassten Beschlüsse vom 13. Februar 2024

Beschluss Nr. BAU/62/2024 ö: Auftragsvergabe Befestigung Parkflächen in der Falkenhainer Straße 24 – 30

Beschluss Nr. BAU/63/2024 ö: Errichtung einer Einfriedung Antrag auf Befreiungen

Lucka, den 17. Februar 2024

Backmann-Eichhorn, Bürgermeisterin

Stellenausschreibung BFD

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ist eine gute Möglichkeit, sich sozial zu engagieren. Der BFD steht Freiwilligen aller Generationen offen, die sich einbringen wollen oder berufliche Einblicke gewinnen möchten. **Wir suchen ab 1. März 2024 Freiwillige für folgende Einsatzbereiche:**

- „Gesundes Frühstück/AG Kochen und Backen“
- Bauhof/Umweltschutz

Schriftliche Bewerbungen und Anfragen (gerne auch per E-Mail) richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Lucka – Bundesfreiwilligendienst, Frau Linzer, Pegauer Straße 17, E-Mail: linzer@lucka.de.

Ende Amtlicher Teil

Nichtamtlicher Teil

Stadt Lucka

Bibliothek Lucka

Wein-Lese-Veranstaltung am Dienstag, 5. März 2024, um 17:00 Uhr, in der Bibliothek Lucka im Lesecafé.

Was braucht der Mensch in schwierigen Zeiten? Ganz zwingend eine Prise Humor! – Daher laden wir Sie ganz herzlich zu einer vergnüglichen Vorlesestunde ein (Wein und Gebäck inclusive). Frau Tabbert und Frau Große lesen heitere Geschichten aus „Das witzigste Vorlesebuch der Welt“, herausgegeben von Jürgen von der Lippe, und „Aber Oma“ von Günter Herlt.

Die Eintrittskarten für 3,- € können Sie ab sofort in der Bibliothek während der Öffnungszeiten erwerben. Da die Besucherzahl begrenzt ist, bitten wir um Kauf der Eintrittskarten bis einen Tag vor der Leseveranstaltung.

Wir freuen uns auf reges Interesse.

Lese- und Bastelstunde für Kinder (4 – 7 Jahre)

Dienstag, 19. März 2024, 16:00 Uhr, im Lesecafé, Eintritt frei
 Voranmeldung in der Bibliothek:

Tel. 034492 24389, E-Mail: biboluckagrosse@web.de

Große, Bibliothek Lucka

Pflegeeltern gesucht

Infoabend Anfang März im Jugendamt

Der Landkreis Altenburger Land sucht engagierte Bereitschaftspflegefamilien, die Kindern in Not ein liebevolles Zuhause auf Zeit schenken.

Manchmal müssen Kinder kurzfristig aus ihrer Familie herausgenommen werden, weil sie von ihren Eltern nicht ausreichend versorgt werden können. Besonders für Kinder zwischen null und sechs Jahren, die in ihrem bisherigen Leben häufig nicht genügend Schutz, Geborgenheit und Wertschätzung erfahren haben, ist die vorübergehende Betreuung in einer Bereitschaftspflegefamilie oft besser geeignet als in einer Wohngruppe. Dann verbleiben die Kinder für eine begrenzte Zeit in der Bereitschaftspflegefamilie.

Das können einige Wochen, manchmal auch einige Monate sein. In dieser Zeit klärt das Jugendamt mit allen Beteiligten, ob das Kind zu seinen Eltern zurückkehren kann oder dauerhaft ein anderer Lebensmittelpunkt von Nöten ist.

Werden Sie Pflegeeltern auf Zeit! Wenn Sie nach einer neuen Herausforderung suchen, viel Geduld, Herzlichkeit und eine positive Lebenseinstellung mitbringen und sich gut vorstellen können, eine Bereitschaftspflege oder auch eine andere Pflegschaft für Kinder zu übernehmen, dann kontaktieren Sie bitte das Jugendamt oder besuchen Sie unsere bevorstehende Infoveranstaltung **am 5. März 2024, um 17:00 Uhr**, in Raum 103 im Jugendamt, Theaterplatz 7/8 in Altenburg geben.

Kontakt: Landratsamt – Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst
 Martina Fischer • Tel. 03447 586-533 •

E-Mail: soziale.dienste@altenburgerland.de

Im Auftrag Jörg Reuter, Öffentlichkeitsarbeit

Demografiepreis Thüringen



Am 20. Februar 2024 geht der Thüringer Demografiepreis in eine neue Runde. **Bis zum 7. April 2024** können sich Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Thüringen sowie Vereine, Verbände, gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften, Gemeinden, Unternehmen und sonstige Initiativen mit einem Projekt bewerben, das die Folgen des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen positiv gestaltet. Die Gewinner des Preises werden im Rahmen eines Online-Votings ermittelt, das vom 29. April bis 26. Mai 2024 geplant ist.

Die Gewinner werden im Juni 2024 bekanntgeben. Auf die Sieger des Votings warten lukrative Geldpreise: Der Erstplatzierte erhält 12.000 Euro, der Zweitplatzierte 8.000 Euro und der Drittplatzierte 5.000 Euro.

Für den Wettbewerb können alle Projekte eingereicht werden, die inhaltlich mindestens einen der folgenden Themenbereiche berücksichtigen:

HEIMAT:Stärken! Stärkung der Daseinsvorsorge

HEIMAT:Sichern! Sicherung des Fachkräftebedarfs

HEIMAT:Gestalten! Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Bewerbungen können per E-Mail an info@serviceagentur-demografie.de oder postalisch gesendet werden an: Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, Serviceagentur Demografischer Wandel (SADW), Referat 53, Werner-Seelenbinder-Straße 8, 99096 Erfurt.

Bewerbungsformulare sind ab dem 20. Februar 2024 unter www.heimat.thueringen.de abrufbar. Dem Bewerbungsformular sind ein kurzes Video des Projekts (max. 90 Sekunden, Handyvideos möglich) oder aussagekräftige Bilder hinzuzufügen. Auf der Internetseite sind weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren nachzulesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

i. A. gez. Konstanze Gerling, Pressesprecherin

Seckendorff Gymnasium

3. Berufs- und Studienorientierungsmesse in der Schnaudertalhalle

Als junger Mensch die passende berufliche Perspektive zu finden, ist gar nicht so einfach! Umso mehr freuen wir uns, Jugendliche bei diesem Thema zu unterstützen. So laden wir **am 6. März 2024, von 16:00 bis 19:00 Uhr**, in der Schnaudertalhalle in Meuschwitz zu einer weiteren Berufs- und Studienorientierungsmesse sowohl Schüler unseres Gymnasiums als auch Regelschüler und Gymnasiasten anderer Schulen aus dem Dreiländereck ein.

Die 3. Berufs- und Studienorientierungsmesse soll insbesondere die Möglichkeiten in unserer Region aufzeigen. Das heißt, regionale Unternehmen, Hochschulen und Universitäten präsentieren ihre Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten, um bei den zukünftigen Fachkräften Interesse für verschiedene Berufe und Studiengänge zu wecken.

Der Eintritt ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Maria Illichmann

Tag der offenen Töpferei

Zum 19. Mal findet **am 9. und 10. März 2024, von 10:00 bis 18:00 Uhr**, der bundesweite Tag der offenen Töpferei statt. Auch die Töpferei Blechschmidt im Groitzscher Ortsteil Löbnitz-Bennowitz öffnet an diesem Wochenende das Hoftor ihres Dreiseitenhofes. Die Besucher können die

**19. Tag
der
offenen
Töpferei
9./10.
März
2024**



**tag-der-
offenen-toepferei.de**

Töpferei und den Holzbrandofen besichtigen. Die Ergebnisse der letzten Brände werden im Hof präsentiert und können dort auch gern erworben werden. Weitere Informationen gibt es unter <https://keramik-blechschmidt.de>.

Welche Töpfereien ihre Tore öffnen und was es für Angebote gibt, kann man unter www.tag-der-offenen-toepferei.de erfahren. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Töpferei Blechschmidt, Heike Blechschmidt

Löbnitz-Bennowitz Nr. 17 • 04539 Groitzsch • Tel. 034296 40033

Kreativwerkstatt Lucka

In der Bibliothek Lucka sind tolle, handgefertigte Oster- und Geburtstagskarten zu erwerben – alles Unikate. Der Erlös kommt der Kreativwerkstatt zu Gute.

A. Tabbert

KGV „Am Waldessaum“ Lucka e. V.

Mitgliederversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung findet **am Freitag, dem 15. März 2024, 17:00 bis ca. 19:00 Uhr**, im Saal der Gaststätte Zur Birke, Prößdorfer Weg 15 in 04613 Lucka statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des neuen Vorstandes
3. Wahl der Revisionskommission

Die Teilnahme an dieser Versammlung ist wichtig! Hintergrund: drohende Auflösung der Gartengemeinschaft, wenn kein neuer Vorstand gefunden wird.

Hinweis

Liebe Vereinsmitglieder,

sollte sich bis zur nächsten Mitgliederversammlung im März kein neuer Vorstand finden, wird die Verwaltung des Vereins ab April 2024 vom Regionalverband übernommen, was zu einer beträchtlichen finanziellen Belastung jedes Mitgliedes und in letzter Konsequenz zur Auflösung unseres Vereins führen wird.

Wer also Zeit und Interesse hätte, im Vorstand ehrenamtlich zu agieren, kann sich gerne **am 9. März 2024, 10:00 Uhr**, bei den jetzigen Vorstandsmitgliedern im Vereinsgarten Nr. 7 melden. Wir brauchen dringend eure Hilfe, sonst müssen wir unsere liebevoll gestalteten Gärten womöglich abreißen. Wir zählen auf dich!

Der Vorstand

Landkreis startet ins „Thümmel-Jahr 2024“

Landrat Uwe Melzer übernimmt Schirmherrschaft, zahlreiche Veranstaltungen für die ganze Familie

Hans Wilhelm von Thümmel, eine der prägendsten Persönlichkeiten des Altenburger Landesteils im einstigen Herzogtum Sachsen-Gotha-Altenburg, wäre in diesem Jahr 280 Jahre alt geworden und seine außergewöhnliche Beerdigung in den Wurzeln der 1.000-jährigen Eiche von Nöbdenitz ist genau 200 Jahre her. „Das nimmt der Landkreis Altenburger Land zum Anlass, ein „Thümmel-Jahr“ auszurufen, für das ich sehr gern die Schirmherrschaft übernommen habe. Wir wollen an diesen bedeutenden Mann erinnern: mit viel Kultur und viel Natur – ganz im Sinne des Ministers. Es gibt Ausstellungen, Wanderungen, Lesungen, Podiumsdiskussionen, ein Buch und Pflanzaktionen“, so Landrat Uwe Melzer. Gemeinsam haben die untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes, die Stadt Schmölln, das Museum Burg Poststein, der Nöbdenitzer Ortsverschönerungsverein und das Lindenau-Museum Altenburg ein umfangreiches Jahresprogramm zusammengestellt. Freuen dürfen sich alle darauf, denn bei den verschiedenen Veranstaltungen ist für jeden etwas dabei, egal ob historisch interessiert, Naturfreund, Kind oder Familie.

Ein herausragender Mann: Hans Wilhelm von Thümmel



Zwischen Französischer Revolution, Aufstieg und Fall Napoleons und anschließender Neuordnung Europas gelang einem Mann im Herzogtum Sachsen-Gotha-Altenburg der Aufstieg vom Pagen zum Minister. Über Jahre hinweg überzeugte Hans Wilhelm von Thümmel (1744 – 1824) seine Landesherren mit Können, Diplomatie und Durchhaltevermögen. Als Gesandter reiste er für den Herzog sogar zu Napoleons Hof nach Paris.

Aber auch den Altenburger Landesteil prägte Thümmel nachhaltig. Er beaufsichtigte die Landvermessung und ließ genaue Karten anfertigen. Auch den Bau des ersten Altenburger Krankenhauses gab er in Auftrag und setzte sich für die Armenfürsorge ein. Die Gründung der Kammerleihbank, der ersten Altenburger Bank, geht auf ihn zurück. Er ließ Straßen verbessern und die heute noch ortsbildprägenden Obstalleen anlegen. Inspiriert von seiner Liebe zu den Landschaftsgärten der Aufklärungszeit ließ Thümmel den Altenburger Schlosspark vom Barockgarten zum Landschaftspark, wie wir ihn heute kennen, umgestalten. Sein privater Garten war beinahe ebenso groß und öffentlich zugänglich. In seinem Salon lud er zu Gesellschaften. Thümmel unterstützte aufstrebende Handwerker, Architekten und Künstler.

Außer in Altenburg hinterließ er Spuren in Nobitz, Untschen, Nöbdenitz und Ronneburg. Thümmel zählte zu den regelmäßigen Gästen im Salon der Herzogin von Kurland in Löbichau und goss seine Lebensweisheiten in Aphorismen. Mit seiner Grabstätte in den Wurzeln der 1.000-jährigen Eiche von Nöbdenitz übertraf er in punkto Außergewöhnlichkeit selbst seinen Herzog.

Die 1.000-jährigen Eiche von Nöbdenitz – Ein außergewöhnliches Grab

Die 1.000-jährige Eiche von Nöbdenitz ist nicht nur ein beeindruckendes Naturdenkmal, sondern der einzige bekannte Baum Deutschlands, in dem sich eine Grabstätte befindet. Seit 1824 birgt sie die letzte Ruhestätte des Sachsen-Gotha-Altenburgischen Ministers Hans Wilhelm von Thümmel. Seit mehr als hundert Jahren heißt sie im Volksmund „Die Tausendjährige“. Die Schätzungen über das Alter des Baumes reichen von 600 bis 1.200 Jahren.

Die Nöbdenitzer Eiche ist eine Stieleiche (*Quercus robur*) und steht in unmittelbarer Nachbarschaft zu Pfarrhof und Kirche, direkt an der Dorfstraße. Sie ist etwa vierzehn Meter hoch und besitzt, direkt auf Bodenhöhe bemessen, einen Umfang von über zwölf Metern. Damit zählt sie zu den mächtigsten Eichen Deutschlands. Wegen des Befalls durch einen Pilz ist der Stamm vollkommen hohl. Schon bei einem Gewittersturm 1819 verlor sie ihre Hauptkrone. Seither bilden zwei untere Äste eine Nebenkrone.

In den vergangenen Jahrzehnten hat der Baum einen Adventivstamm, einen Jungstamm, gebildet. Noch immer treibt er jedes Jahr neues Laub und bringt viele Eicheln hervor. Schon Jahre vor seinem Tod kaufte Hans Wilhelm von Thümmel die uralte Eiche von Nöbdenitz als zukünftige Grabstätte. 1824 wurde er tatsächlich in einer gemauerten Gruft in den Wurzeln beigesetzt. Zu Lebzeiten ließ Thümmel bereits erste Eisenringe anbringen, um den Baum möglichst lange Zeit zu bewahren. Seither sind weitere Stützsysteme hinzugekommen.

Eichenschösslinge werden aufgeschult

In den zurückliegenden Monaten produzierte die Eiche beinahe unbemerkt reichlich Nachwuchs: 175 Schösslinge haben um ihren Stamm herum das „Licht der Welt erblickt“. Gemeinsam entwickelten die Stadt Schmölln, die untere Naturschutzbehörde des Landkreises und der Landschaftspflegeverband Altenburger Land ein Konzept: Die Schösslinge wurden im Frühsommer 2023 vorsichtig ausgegraben und ein paar Kilometer weiter auf einer mit Pflanzgräben versehenen landkreiseigenen Fläche eingesetzt. In den nächsten drei Jahren sollen sie hier in Ruhe gedeihen und ein stabiles Wurzelwerk ausbilden. Danach können Sie im Landkreis verpflanzt werden.

Wer hat Interesse an einem Schössling?

Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an einem Schössling haben, können gern einen geeigneten Standort im Altenburger Land vorschlagen und sich mit der Stadtverwaltung Schmölln oder der unteren Naturschutzbehörde (thomas.neidhardt@altenburgerland.de) in Verbindung setzen. Durch die untere Naturschutzbehörde wird dann geprüft, ob der Standort geeignet ist, denn Stieleichen brauchen vor allem viel Platz und reichlich Wasser, um so imposant zu werden wie die Grabeiche in Nöbdenitz. Mit Hinweisen zur Pflege der Jungbäume möchte die untere Naturschutzbehörde die Bürger zudem unterstützen.

Naturdenkmal Eiche

Die Nöbdenitzer Eiche ist ein Naturdenkmal. Doch was sind eigentlich Naturdenkmäler? Der Begriff findet im Naturschutzrecht schon seit seiner Entstehung Verwendung und ist in unseren allgemeinen Sprachgebrauch übergegangen

In Thüringen regelt das Landesnaturschutzgesetz, dass Naturdenkmäler sogenannte rechtsverbindliche Einzelgeschöpfe sind, für die die Naturschutzbehörde des Landkreises eine besondere Erhaltungspflicht hat. Der Landkreis hat dafür zu sorgen, dass der Baum in seiner schützenswerten Eigenart erhalten wird. Und da er unmittelbar an einer öffentlichen Straße steht, muss gleichzeitig abgesichert werden, dass von ihm keine Gefahr ausgeht.

Bei der 1.000-jährigen Eiche in Nöbdenitz gleicht das einem Spagat zwischen naturschutzfachlicher Bedeutung und Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht. Regelmäßig lässt die Kreisverwaltung von Sachverständigen Baumgutachten erstellen und da steht genauso regelmäßig drin: Am sichersten und am kostengünstigen wäre es, den Baum fällen zu lassen. Doch der Landkreis geht einen anderen Weg. Gemeinsam mit dem Nöbdenitzer Ortsverschönerungsverein hat die untere Naturschutzbehörde in den vergangenen Jahren baumstützende Maßnahmen durchgeführt, um den Baum Stabilität zu geben. Und die Kreisstraße wurde ein wenig vom Baum weg verlegt, was den Wurzeln guttat. Insgesamt waren es ca. 70.000 Euro, die der Landkreis bis jetzt in diese Maßnahmen investiert hat.

Die Thümmel-Pop-Art-Comicfigur von Michael Fischer-Art

Bunt und auffällig – so führt uns Hans Wilhelm von Thümmel 2024 durchs Thümmel-Jahr. Gezeichnet wurde die Pop-Art-Comicfigur vom international renommierten Künstler Michael Fischer-Art, den das Landratsamt dafür gewinnen konnte, mit der Comic-Figur ein Logo für das „Thümmel-Jahr“ zu kreieren. Michael Fischer, Künstlername Michael Fischer-Art, studierte von 1992 bis 1997 an der Hochschule für Grafik und Buchkunst in Leipzig. Der Künstler arbeitet mit sehr starken Farben auf großen Flächen, verwendet einfache Strukturen, zeichnet teils comicartige Figuren, aber auch realistische Portraits. Seine Skulpturen formt er aus Eisen oder gestaltet sie aus Schrott. Der Künstler, der in Borna lebt und arbeitet, ist weltweit unterwegs, hat international weit über einhundert Gebäude künstlerisch gestaltet und sucht stetig neue Herausforderungen. Michael Fischer-Art malte die Thümmel-Figur mit Faserstiften und verzichtete in seiner Darstellung auf den typischen Zylinder als Kopfbedeckung in der damaligen Zeit. Soll heißen: Thümmel ist in der Gegenwart angekommen.



Veranstaltungen im „Thümmel-Jahr 2024“

Wanderausstellung „Thümmels Kartenwerk im Altenburgischen“ (kostenfrei)

Von 1786 bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts erlebte die Kartographie einen großen Aufschwung. Die Entstehung der topographischen Karten im Altenburgischen Landesteil des Herzogtums Sachsen-Gotha-Altenburg ist hauptsächlich der Initiative Hans Wilhelm von Thümmels zu verdanken. 1813 präsentierte er der Öffentlichkeit sein Kartenwerk. Es besteht aus 21 Sektionsblättern, zwei statistischen Über-

sichtskarten und einer Generalkarte. Die Ausstellung zeigt das historisch wertvolle Kartenwerk (Reproduktionen) und erzählt dessen Entstehung.

09.04. – 21.05.2024 Landratsamt Altenburg, Lichthof Mo. bis Fr., zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung

24.05. – 18.06.2024 Sparkasse Schmölln Mo. bis Fr., zu den Öffnungszeiten der Sparkasse

21.06. – 23.07.2024 Garbisdorf, Quellenhof geöffnet: parallel zu Veranstaltungen und n. V.

28.07. – 27.08.2024 Schloss Ponitz geöffnet: So., 14:00 – 17:00 Uhr

30.08. – 15.10.2024 Landratsamt Altenburg, Lichthof Mo. bis Fr., zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung

Thümmel-Stadtrundgang in Altenburg

Altenburg profitierte außerordentlich vom Wirken des Ministers. Er liebte die Architektur und den Gartenbau, hinterließ in der Stadt seine Spuren. Geführter Stadtrundgang mit Kunst- und Kulturexperten der Altenburger Museen. Termine unter www.altenburgerland.de.

Auf Burg Posterstein

bis 01.05.2024 Ausstellung „Der Mann unter der 1.000-jährigen Eiche – Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmälern“

Die Nöbdenitzer Eiche mit dem Grab eines Ministers in den Wurzeln des Baumes ist einzigartig. Die Sonderschau „Der Mann unter der 1.000-jährigen Eiche – Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmälern“ stellt den Sachsen-Gotha-Altenburgischen Minister Hans Wilhelm von Thümmel und sein Grab vor. Außerdem geht es um die Frage: Was braucht es, damit Bäume heute noch so alt werden können? Eine Bildergalerie erzählt die Geschichten beeindruckender Eichen aus ganz Europa.

Thümmel-Biografie: Zur Ausstellung „Der Mann unter der 1.000-jährigen Eiche – Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmälern“ erscheint eine Neuauflage der vergriffenen Thümmel-Biografie von 2016.

25.02.2024 Podiumsgespräch „Dürfen Bäume noch alt werden?“ • 15:00 Uhr • Neue Scheune Posterstein

Experten aus der Forstwirtschaft und Baumfreunde sprechen über die Bedingungen, die Bäume brauchen, um alt werden zu können. Dabei stellt sich die Frage: Haben Bäume heute überhaupt noch die Chance dazu? Um Voranmeldung im Museum Burg Posterstein wird gebeten. Der Eintritt ist frei.

17.03.2024 Lesung & Gespräch „Können Bäume noch alt werden?“ mit Buchautor Frank Quilitzsch und Forstamtsleiter Karsten Schröder • 15:00 Uhr • Neue Scheune Posterstein

Öffentlichkeitsarbeit

Für sein Buch „Wilhelm, wie sieht der Wald wieder aus!“ streifte der Erfurter Autor und Journalist Frank Quilitzsch ein Jahr lang mit Thüringer Förstern und Baumforschern durch die Reviere.

Er ging mit auf die Jagd und verbrachte Tage und Nächte im Nationalpark Hainich. Dabei traf er auf die unterschiedlichsten Menschen, denen die Bäume am Herzen liegen. Klimaexperten, Ranger und die Umweltministerin – was fordern sie im Umgang mit der Natur? Und wie geht es den Eichen in unseren Wäldern? ►

Frank Quilitzsch liest aus seinem Buch, das im Thüringer Verlag Tasten & Typen erschienen ist, und kommt mit Karsten Schröder, Leiter des für unsere Region zuständigen Forstamts Weida, ins Gespräch. Um Voranmeldung im Museum Burg Posterstein wird gebeten. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen und (gegebenenfalls) Voranmeldung zu den Veranstaltungen auf Burg Posterstein unter www.burg-posterstein.de.

Ab in die Natur – Wanderungen (kostenfrei)

05.04.2024 Osterferienspaziergang „Links und rechts der Talsperre Windischleuba“ • Start: 10:00 Uhr, Talsperre Windischleuba (Parkplatz an der B7, ehemals Imbiss) • geführter Spaziergang mit Thomas Neidhardt (untere Naturschutzbehörde) • Dauer: ca. 1,5 Stunden

21.06.2024 Familienwanderung „Von der Nöbdenitzer Eiche ins Sprottetal“ • Start: 10:00 Uhr, Eiche Nöbdenitz • geführte Wanderung mit Thomas Neidhardt (untere Naturschutzbehörde) inkl. Wissenswertem zur 1.000-jährigen Eiche und zum Thema alte Bäume • Dauer: ca. 3 Stunden

09.08.2024 Familienwanderung „Reizvolles Prehnaer Holz“ • Start: 14:00 Uhr, Eingang Prehnaer Holz, Feldweg an Verbindungsstraße zwischen Hartha und Wildenbörten • geführte Wanderung mit Thomas Neidhardt (untere Naturschutzbehörde) inkl. Wissenswertem zum Thema alte Bäume • Dauer: ca. 3 Stunden

Pflanzaktionen (kostenfrei) – für Kinder, Jugendliche, Familien, Kindergärten, Schulen

28.03.2024 Osterpflanzaktion

19.09.2024 Herbstpflanzaktion Interessierte melden sich bitte bei der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises. Pflanzmaterial und Werkzeug werden gestellt. Witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. Wer möchte kann seinen eigenen Spaten mitbringen. Über Ort und Uhrzeit der Pflanzaktionen wird rechtzeitig informiert.

Fachpublikation

Akteure und Unterstützer des Thümmel-Jahres arbeiten an einer Fachpublikation unter besonderer Berücksichtigung alter Bäume im Altenburger Land.

Malen mit Michael Fischer-Art

Termine auf Anfrage • für Schulklassen im Landkreis Altenburger Land • Kontakt: Michael Fischer, Tel. 0172 3426684, E-Mail atelier@fischer-art.de

Im Auftrag Jana Fuchs, Öffentlichkeitsarbeit

Fäkalschlammabfuhr

Termine für die Stadt Lucka

Lucka..... **21.10.2024**
Breitenhain..... **24./25.10.2024**
Pröbzdorf..... **23.10.2024**

Für die Abfuhr muss vorher über die Firma Vetterlein, Tel. 03447 832167, ein Termin vereinbart werden.

Info: Die Abrechnung der Fäkalschlammabfuhr erfolgt ausschließlich durch den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Altenburger Land. Die entsorgte Fäkalschlammmenge ist durch den Grundstückseigentümer vor Ort zu prüfen und auf dem Lieferschein zu bestätigen.

ZAL

Freiwillige Feuerwehr Lucka

Jahresrückblick

Nach einem ereignisreichen Jahr fand am 2. Februar 2024 die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lucka statt. An diesem Tag wurden auch wieder Gäste eingeladen, u. a. die Bürgermeisterin der Stadt Lucka, Frau Kathrin Backmann Eichhorn, der Kreisbrandinspektor, Kamerad Florian Körner, und der Kamerad Andreas Hofmann, Vorsitzender vom Kreisfeuerwehrverband Altenburger Land. Zu Beginn verlas der Stadtbrandinspektor Svend Kunze den Rechenschaftsbericht der Feuerwehr. In diesem berichtet er über das Einsatzgeschehen des vergangenen Jahres.

Unsere Wehr wurde 2023 zu insgesamt 66 Einsätzen gerufen. Diese gliederten sich in zwei Kleinbrände, neun Mittelbrände und zwei Großbrände am Faltschachtelwerk des Wellpappenwerkes Lucka sowie sechsmal Auslösung von Brandmeldeanlagen. Hervorzuheben ist dabei besonders der Brand der Stallanlagen in Wildenhain Ende Januar, bei dem wir auf Anforderung der Feuerwehr Regis-Breitungen andere Kräfte abgelöst hatten und die ganze Nacht mit kräftezehrenden Löscharbeiten beschäftigt waren. Der zweite Großeinsatz war der verheerende Wohnungsbrand in Wintersdorf, an dem wir ebenfalls von Mitternacht bis in die Morgenstunden beteiligt waren – an den Löscharbeiten und der Einsatzführungsunterstützung sowie Dokumentation.



Einsatz mit auslaufenden Betriebsstoffen

Bei den Hilfeleistungseinsätzen handelte es sich um einmal Verkehrsunfall, dreimal Beseitigung von Sturmschäden, viermal ABC 1 Einsatz mit auslaufenden Betriebsstoffen, einmal ABC 2 Einsatz austretendem Gas aus einer havarierten Gasleitung, einmal eine Beseitigung eines größeren Wasserschadens, dreimal Sicherungsmaßnahmen Verkehrsraum, zweimal Absicherung Landung und Start des Rettungshubschraubers. Ein besonderer Fall war die Rettung einer Person, die im Pröbzdorfer See im versandeten Bereich im Schlick bis zum Brustbereich eingesunken war und sich auch mit Hilfe ihres Begleiters nicht mehr selbst befreien konnte. Unter schwerem körperlichem Einsatz unserer Kräfte konnte die Person aus dem Schlick befreit und anschließend an den Rettungsdienst übergeben werden.

Auch die technische Hilfe bei Türnotöffnungen hat zugenommen. Hierfür wurden wir insgesamt vierzehnmal alarmiert. Ebenfalls angewachsen ist die Zahl der First Responder Einsätze. An denen übernehmen wir die Erstversorgung von den verunfallten bzw. schwer erkrankten Person bzw. Patienten bis zum Eintreffen der Rettungsdienste. Oder wir reanimieren gemeinsam mit dem Regel-Rettungsdienst die Patienten. Dafür immer wieder meinen Respekt und Hoch-

achtung für diese Kameradinnen und Kameraden, die diese schwierigen Aufgaben hervorragend gemeistert haben. Dies zeigen auch die positiven Rückmeldungen der im Rettungsdienst eingesetzten Notärzte über die gute Zusammenarbeit an den Einsatzstellen. Leider haben auch die Tragehilfen für den Rettungsdienst stark zugenommen. So wurden wir insgesamt zwölfmal zu solchen Einsätzen gerufen.

Bei unserer Aus- und Weiterbildung gab es neben der normalen wöchentlichen Weiterbildung auch die jährlich wiederkehrenden Tests auf der Atemschutzübungsanlage, denen sich alle Atemschutzgeräteträger unterziehen müssen. Nun zu weiteren Aktivitäten unserer Wehr aus dem Jahre 2023. Im Januar unterstützten wir die Kindertagesstätte beim Lichterfest und bereiteten damit unseren kleinsten Bürgern von Lucka wieder eine große Freude. Erstmals seit der Pandemie richteten wir das traditionelle Maibaumsetzen am 30. April gemeinsam mit unserem Feuerwehrverein aus. Auch diesmal hatten wir einen überaus erfolgreichen Zuspruch durch die Bürgerinnen und Bürger von Lucka. Hier auch nochmal ein Dankeschön an die Stadtverwaltung, die sich für den kulturellen Rahmen verantwortlich zeichnete. Im Juli begrüßten wir einige Schulklassen in unserem Objekt, wo ihnen die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr nahegebracht wurde. Am 24. November kamen Mitglieder unserer Wehr nach Prößdorf, um unseren Alterskamerad Rainer Belcke die herzlichsten Glückwünsche zu seinem 80. Geburtstag zu übermitteln. Außer dem Geburtstagsgeschenk gab es noch eine weitere Überraschung: Rainer konnte nochmal eine Fahrt mit seinem langjährigen Einsatzfahrzeug, dem ehemaligen KLF – Thüringen, durch sein Dorf machen. Wir hoffen, es bleibt ihm noch lange in Erinnerung.

Im Anschluss daran verlas Kameradin Katrin Riedel den Jahresbericht der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2023. Dazu mehr in der nächsten Ausgabe.



70 Jahre Feuerwehr-Jubiläum von Franz Langer

Nach den Grußworten der Bürgermeisterin und der Gäste waren wir schon am Tagesordnungspunkt „Auszeichnungen und Beförderungen“ angelangt.

Zur Aufnahme in die Feuerwehr Lucka wurde aufgerufen:
Kamerad Eric Bauriedel

Dies ist eine Nachholung aus dem Jahr 2022, da der Kamerad durch Urlaub verhindert war.

Beförderung zum:

Feuerwehrmann	Eric Bauriedel
Feuerwehrmann	Avedis Lägél
Hauptfeuerwehrmann	Lukas Lägél

Berufen durch die Bürgermeisterin wurden zum/zur:

Gruppenführer	Martin Nötzold
Gruppenführerin	Katrin Riedel

Ausgezeichnet werden für treue Dienste in der Feuerwehr:

Bronze für 10 Jahre	Lukas Lägél
Bronze für 10 Jahre	David Luchterhandt
Silber für 25 Jahre	Nancy v. Burkersroda
Silber für 25 Jahre	Marco Junge

Gratulation zum Feuerwehr-Jubiläum:

50 Jahre	Rainer Belcke
70 Jahre	Franz Langer

Die Gratulationen übernahmen die Wehrleitung sowie die Bürgermeisterin, der Kreisbrandinspektor und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes.

Und, Interesse bekommen beim Lesen des Artikels? Wenn ja: einfach dienstags, von 18:00 bis 20:00 Uhr, in der Meuselwitzer Straße 26 reinschauen. Da seid ihr gleich richtig und könnt uns bei der wöchentlichen Übung erleben.

Jörg Hoffmann, Presse FF Lucka

LM Bogensport des TSB e. V. und TBRSV e. V.

Der Thüringer Schützenbund (TSB) veranstaltete am 27. und 28. Januar 2024 die Landesmeisterschaft im Bogenschießen. Wie auch im letzten Jahr, haben die Sportler des Thüringer Behinderten- und Rehabilitationssportverband (TBRSV) die Möglichkeit bekommen, in ihren PARA Klassen an den Start zu gehen. In diesem Jahr konnten wir einen Zuwachs von Vereinen verzeichnen. Unsere Sportler kamen aus Schleiz, Nordhausen, Meuselwitz, Lucka und Gera.



PARA-Jugend-Team

hinten v. l.: Sky-Lennox Wolff (BSG Thüringen/Gera, PARA-ID Blankbogen), Iven Walter (SV Wisentatal Schleiz 1990 e. V., PARA-ID Future Blankbogen), Angelina-Marie Ziem (BSG Thüringen/Gera, PARA-ID Recurve)

vorne v. l.: Karl Stanik (BSGT Meuselwitz, PARA-ID Recurve), Jeremias Walther (Bowteam e. V. Nordhausen, PARA-AB Blankbogen), Pascal Hagel (BSGT Meuselwitz, PARA-ID Master Recurve)

Die BogenSportGemeinschaft Thüringen arbeitet schon seit vielen Jahren daran zu zeigen, dass auch Menschen mit mentaler Beeinträchtigung diese schöne Sportart ausüben können. Das haben alle Sportler auch mit ihren Ergebnissen, die den Sportlern ohne Beeinträchtigungen nicht nachstehen, unter Beweis stellen können. Mit diesen Ergebnissen konnten sich einige unserer Sportler schon für die Deutsche Meisterschaft Qualifizieren die Anfang März in Lingen im Emsland stattfindet.

Neuseen-Challenge

Mit frischen Challenges ins neue Jahr: Der 165 km lange Weitwanderweg durch die schönsten Regionen Mitteldeutschlands begeistert auch in diesem Jahr mit sportlichen Herausforderungen der besonderen Art! Sechs neue Challenges bringen spannende Abwechslung in deine Wanderrouten. Die Neuseen-Challenge wandern heißt, 365 Tage im Jahr in einer der schönsten Seenlandschaften Mitteldeutschlands grenzenlose Natur zu erleben. Für alle, die genussvolles Wandern lieben, sich aber gerne auch mal richtig verausgaben wollen, ist die Neuseen-Challenge ein unbedingtes Muss! Der moderne Weitwanderweg erstreckt sich über insgesamt 165 Kilometer und führt – unterteilt in 13 Etappen - durch die vier großen Regionen Mitteldeutschlands: das Leipziger Land, das Leipziger Neuseenland, das Altenburger Land und den Burgenlandkreis. Geschwungene, sattgrüne Pfade führen um 16 große und kleine Seen, wobei sich die Wanderroute von Sachsen über Thüringen bis hinein nach Sachsen-Anhalt erstreckt. Neben wunderschönen Seen, die zum Baden einladen, hält die Strecke auch viele kulturelle Erlebnisse bereit. Das Schöne ist: Die Neuseen-Challenge lässt sich sowohl im Uhrzeigersinn als auch in die entgegengesetzte Richtung erwandern. Auch der Startort, der Startzeitpunkt und die Dauer, in der die Etappen absolviert werden, sind frei wählbar.

Um das Wandererlebnis so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, gibt es regelmäßig neue Challenges, denen man sich stellen kann. 2024 warten sechs besondere Herausforderungen auf alle Wanderfans:

Die ersten drei Challenges sollen vor allem sportlich ambitionierte Wanderinnen und Wanderer ansprechen. Hier kann man die 165 km entweder in drei Tagen oder alle 13 Etappen in 2024 erlaufen. Auch eine Nachtwanderung gehört dazu. Challenges 4 und 5 fokussieren auf Achtsamkeit und einen bewussten Umgang mit der Natur. Eine Silent Hiking-Tour und eine Barfuß-Etappe heben das körperliche Bewusstsein auf ein neues Level. Challenge 6 wiederum will mit einem Poetry-Slam die Kreativität und Fantasie der Wanderfans beflügeln.

Die Neuseen-Challenge wurde 2023 von Projektleiterin Neltje Pieske in Zusammenarbeit mit den Sportfreunden Neuseenland e. V. ins Leben gerufen. Die Strecke ist durch einen leuchtend grünen Schuh markiert, der die Wandernden sicher durch die Landschaft führt. Auf dem Weg warten 20 Stempelstellen, an denen die Teilnehmer ihre Erfolge dokumentieren können. Für alle angemeldeten Teilnehmer gibt es ein sogenanntes Starterpaket, welches ein Stempelheft, kostenlose Komootnutzung, eine eigene Startnummer und für jede erfolgreich absolvierte Etappe eine Urkunde enthält. Zahlreiche Partner entlang der Strecke, darunter Restaurants, Pensionen, Ferienwohnungen, Cafés und Freizeiteinrichtungen, sorgen für die nötige Verpflegung und Erholung. Kostenlose Trinkwasser- und Toilettenstationen an den Partnerstellen stehen den Wanderfreunden ebenfalls zur Verfügung. Anmeldungen sind unter <https://neuseen-challenge.de/> jederzeit möglich. Dort finden Interessierte weitere Details zum Streckenverlauf, den Etappen und den Partnern der Neuseen-Challenge. Worauf also noch warten? Schnürt Eure Wanderschuhe und kommt mit uns „auf Touren“, wir freuen uns auf euch,

Euer Team der Neuseen-Challenge



Gesundheitssport mit geprüfter Qualität

Der Gesundheitspräventionsstützpunkt des DKV, das SKD Sakura Meuselwitz e. V., startet demnächst aufgrund bestehender Nachfrage mit zusätzlichen Gesundheitssportangeboten unter Leitung einer erfahrenen Sporttherapeutin und Sportlehrerin. Verstärkt wird das Team „Gesundheit“ von einer Physiotherapeutin und einem Gesundheitstrainer sowie Übungsleiter in der Gesundheitsprävention.

Der im Norden des Altenburger Landes seit Jahren mehrfach mit den Qualitätssiegeln „SPORT PRO GESUNDHEIT“ des DOSB und dem „Deutschen Standard Prävention“ der Krankenkassen ausgezeichnete Meuselwitzer Sportverein „Sakura“ gilt nach wie vor auch als einer der größten nicht-kommerziellen Gesundheitssportanbieter Thüringens auf dem Gebiet des präventiven Gesundheitssportes; alle seine entsprechenden Kursangebote können von Ärzten verschrieben werden, die gesetzlichen Krankenkassen zahlen die Kursgebühren.

Jede/r, die/der etwas für seine Gesunderhaltung tun möchte, Sportneueinsteiger, Wiedereinsteiger sowie bereits Aktive können z. B. an den geprüften, ausgezeichneten und zertifizierten Angeboten einer Sporttherapeutin und Gesundheitstrainerin in Meuselwitz und Lucka teilnehmen. In einigen Kursen, die alle einmal wöchentlich stattfinden, sind noch wenige Plätze zu haben.

Die n. a. Kurse in Meuselwitz finden im „Sakura“, Schulstraße 22, 04610 Meuselwitz, der Kurs in Lucka findet in der Sporthalle der Regelschule Lucka, Straße der Bauarbeiter 1 a, 04613 Lucka, statt.

Pilateskurs in Meuselwitz

Start: Mi., 03.04.2024, 19:00 Uhr Ende: 12.06.2024

Start: Do., 04.04.2024, 17:00 + 19:00 Uhr Ende: 06.06.2024

Rückenschulkurs in Lucka

Start: Fr., 12.04.2024, 14:30 Uhr Ende: 28.06.2024

Nordic-Walking-Kurs in Meuselwitz

Start: Fr., 12.04.2024, 16:30 – 18:00 Uhr Ende: 28.06.2024

Für die Kurse können Sie sich unter Tel. 0170 6746835, 0176 70440649, 03448 3890197 und unter info@sakura-web.de verbindlich anmelden. Es sind leider immer nur begrenzte Teilnehmerzahlen zugelassen.

Für alle Erwachsenen, die Karate als Gesundheitssport im Dauerangebot des Vereins erleben möchten, gibt es die entsprechenden Trainingszeiten nach der Sommerpause im Verein, jeweils montags und dienstags, 19:00 Uhr, unter Leitung einer Physiotherapeutin bzw. eines Gesundheitstrainers.

Wussten Sie, dass der Beweis, dass traditionelles Karate der Gesundheitsprävention dient, in Meuselwitz und Starkenberg erbracht wurde? Hier wurden nämlich Programme entwickelt, über welche Professoren der Universität Frankfurt/M. befanden, die der DOSB mit dem Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT und die Krankenkassen mit dem Qualitätssiegel DEUTSCHER STANDARD PRÄVENTION auszeichnete. Ärzte können demnach die Angebote empfehlen; entsprechende Kurse sogar verschreiben.

Gesundheitskarate „Budomotion“ stärkt das Selbstbewusstsein, unterstützt die Entwicklung der Persönlichkeit sowie der Selbstbeherrschung und erhöht die Konzentrationsfähigkeit. Durch die vielseitigen Anforderungen an Körper und Geist ist die Kampfkunst ein idealer Ausgleich zu den Belastungen des Alltags.

Stress und Aggressionen werden ab-, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit im hohen Maße beständig aufgebaut. Bewusstes Atmen, Meditationsformen, Koordinations- und Konzentrationsübungen sorgen für gute sportliche und Alltagsleistungen. Karate kann bis in das hohe Alter ausgeübt werden und somit vielen Krankheiten, wie z. B. Krebs, Demenz und Osteoporose, vorbeugen.

vk

Radtouren im März

Sonntag, 03.03.2024	26 km 140 Hm flach
13:00 Uhr	2- Länder Radtour Haselbacher See
Mittwoch, 06.03.2024	63 km 340 Hm wellig
10:00 Uhr	Wyhratal- Radroute
Sonntag, 10.03.2024	22 km 100 Hm wellig
13:00 Uhr	Großstolpener + Prößdorfer See
Mittwoch, 13.03.2024	50 km 240 Hm wellig
10:00 Uhr	Försterloch
Sonntag, 17.03.2024	36 km 150 Hm flach
13:00 Uhr	Umland Groitzsch
Mittwoch, 20.03.2024	67 km 390 Hm wellig
10:00 Uhr	Frohburger Landpartie
Sonntag, 24.03.2024	49 km 330 Hm wellig
13:00 Uhr	Wüstung Schlöpsitz
Mittwoch, 27.03.2024	50 km 160 Hm flach
10:00 Uhr	Zwenkauer Hafen und Imnitzer Aue

Änderungen vorbehalten!

Hm = Höhenmeter

- Alle Radtouren 2023: www.komoot.de/collection/1711408/-radtouren-und-wandertouren-2023

- Startpunkt jeweils 04613 Lucka, Bornaer Straße 16

- Gefahren wird nur bei „Radfahrwetter“

- Jeder kann mitfahren! • Alle Touren sind kostenlos!

- Klaus Mertes: Tel.: 034492 40471, mertesklaus@web.de

Luckaer Radfreunde stehen vor Jubiläum

Ab März beginnt wieder die Saison für uns. Es ist schön, dass die Stadt seit Beginn 2010 immer die Monatspläne im Stadtgebiet sowie Prößdorf und Breitenhain aushängt. 2024 ist das 15. Jahr gemeinsamen Radfahrens in unserer schönen Umgebung. Bis 2023 sind wir 651 Touren gefahren und haben 38.502 km zurückgelegt. Dieses Jahr werden wir wahrscheinlich die gefühlte Erdumrundung mit dem Fahrrad von 40.075 km schaffen! Noch 1.573 km – der Sekt wartet auf seine Vernichtung ... Zweimal im Jahr geht es auch zum Wandern in die Böhmisches und Sächsische Schweiz, zweimal auch mit Zug/Auto zu weiter entfernten Zielen.

Es hat sich entwickelt, vom Radeln zu dritt bis zu 29 Radfahrern (Teilnahmerecord). Von Anfang an gab es einen Jahresplan und Monatspläne, alle Touren sind immer kostenlos und für jede/n gedacht. Die Touren werden immer mit Pausen (Mittag/Kaffee) geplant und erstrecken sich bis Gera, Naumburg, Geiseltalsee, Schkeuditz, Taucha, Grimma, Rochlitz, Glauchau und vor allem Leipzig. Es geht nicht nur über Radwege und kleine Dorfstraßen, auch Wald- und Wiesenwege oder Singletrails gehören dazu.

19 große und über 30 kleinere Seen lassen sich von Lucka aus erradeln, Parks und Gärten, Denkmale und weitere Sehenswürdigkeiten haben wir „erfahren“. Vor allem Leipzig hat hunderte Highlights, wo ein Besuch lohnt. Ich kann es eigentlich kaum erfassen und beschreiben, was wir in dieser Zeit gemeinsam erradelt haben.

Manchmal muss ich lächeln, wenn ich von Außenstehenden höre: „Die rasen wie die Bekloppten“, „Die Kerle sind verrückt – 100 km und mehr!“ ... Nicht nur „Kerle“ fahren mit, nein, auch zwölf Frauen. Die Radfreunde kommen aus Altenburg, Schmölln, Meuselwitz, Zeitz, Elsteraue und auch aus Lucka. Wir sind keine Rennradfahrer und wollen auch keine Bestleistungen aufstellen. Bei uns ist noch keiner tot vom Rad gefallen; unsere Durchschnittsgeschwindigkeit von 16 – 18 km/h taugt eigentlich mehr zum Blumenpflücken. Egal ob mit Wadenakku oder Mopedunterstützung – alles ist erlaubt.

Die Tourenpläne sind sowohl im Internet www.komoot.de/collection/2435806/-radtouren-und-wanderungen-2024, aber auch auf der Webseite der Stadt zu finden.

Lucka ist eine Radfahrerstadt, die Voraussetzungen zum Radeln sind hier sowohl günstig (flaches Gelände) als auch durchwachsen (einige fahrradtaugliche Wege) oder leider auch ungünstig (einige Klapperstraßen und Fahrradfallen). Nachdem es gemeinsam gelungen war, die Radwege nach Meuselwitz und am Prößdorfer See neu zu bauen, ist seit einigen Jahren leider Stillstand. Es wäre schön, wenn es gelingen würde, für die Radfahrer weitere Erleichterungen zu schaffen. Wie, wann, wo und ob überhaupt, das müsste die Stadt klären.

1. Verlängerung des Radweges Lucka-Meuselwitz unterhalb der Waldallee bis zu Bahnhofstraße
2. Entfernung des „Fahrradpodestes“ bei Netto auf Platzniveau
3. Einbau eines befahrbaren Radstreifens von Einmündung Pegauer/Altenburger Straße bis Heimatmuseum (Neuseenland-Radroute + R4)
4. Versetzen der Hinweistafel Neuseenland-Radroute (an Zeitzer Straße) dorthin, wo dieser Radweg auch verläuft

5. Einrichtung von Fahrrad-Schutzstreifen (z. B. Bischofsweg)
6. Reduzierung der Geschwindigkeit im Bereich Bahnhofstraße (Friedhof) über Pegauer Straße bis Abzweig nach Ramsdorf
7. Reaktivierung Verkehrsgarten für unsere Jüngsten
8. Ausbesserung Deckschicht Prößdorfer Weg (Radweg „Auf den Spuren der Braunkohle“)

Klaus Mertes, Radfreunde Lucka

Kirchennachrichten

Jahreslosung

„Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit.“
1. Timotheusbrief 3,16

Gottesdienste und Veranstaltungen

Dienstag, 20.02.2024

17:00 Uhr Lutherhaus Meuselwitz –
informativ „Vorsorge und Patientenverfügung“

Sonntag, 25.02.2024

10:30 Uhr Kirche Lucka (Pfrin. U. Schulter)

Freitag, 01.03.2024

18:00 Uhr Lutherhaus Meuselwitz –
Weltgebetstag (regional)

Sonntag, 03.03.2024

17:00 Uhr Lutherhaus Meuselwitz –
Kabarett Nörgelsäcke mit „Opa chattet“
(Karten für 20,00 € im Süßwarenladen Bleeck,
Markt 7, Meuselwitz oder im Pfarramt)

Montag, 04.03.2024

19:30 Uhr Lutherhaus Meuselwitz –
Albanienabend mit dem kath. Pfr. S. Thiel

Dienstag, 20.02. – 26.03.2024 Fastenandachten

18:00 Uhr Lutherhaus Meuselwitz (regional)
(Di., 20.02.2024, Martinskirche Meuselwitz)

Termine

Bibel teilen

Dienstag, 19.03.2024, 19:30 Uhr, Kirche Wintersdorf

Andachten im Pflegeheim Lucka

Dienstag, 12.03.2024, 10:00 Uhr, mit Gem.päd. Iris Wallat

Posaunenchor

Do., 17:45 Uhr, im Lutherhaus Meuselwitz, mit Kantor Da Cruz

Kirchenchor

Do., 19:00 Uhr, im Lutherhaus Meuselwitz, mit Kantor Da Cruz

Stellengesuch

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in zur Pflege unseres Außengeländes an der Kirche! Auf Basis einer Ehrenamtschale (ca. 420,- € pro Jahr) suchen wir jemanden, der uns draußen unterstützt beim Rasenmähen, Laubkehren und für den Winterdienst. Melden Sie sich gern im Pfarramt und wir besprechen Aufwand und Auszahlung!

Pfarramt Meuselwitz und Friedhofsverwaltung Wintersdorf

Öffnungszeiten Pfarramt Meuselwitz:

Di., 10:00 – 12:00 Uhr + 14:00 – 16:00 Uhr | Fr., 10:00 – 12:00 Uhr
Pfarrgasse 1 • 04610 Meuselwitz • Tel. 03448 3781 • Fax 7520506
E-Mail: ev.-luth.kirchgemeinde-msw@t-online.de

Prößdorf

SG Schwarz-Gelb Prößdorf e. V.

Wochenendausfahrt

Am Freitag, dem 26. Januar 2024, machten sich die Fußballer der Alt-Herren Mannschaft mit ihren Partnern, Kindern und Fans auf den Weg zur traditionellen Wochenendausfahrt. Dieses Mal ging es nach Gräfenroda in den schönen Thüringer Wald. Dort machte die Wanderung am Samstag bei traumhaftem Winterwetter richtig Spaß.

Auch ein Besuch bei den Gartenzwerge stand auf dem Programm. Es war interessant zu erfahren, wie diese kleinen Figuren entstehen und wohin sie überall geliefert werden. Der Abschluss war am Samstagabend unsere Tanzveranstaltung mit DJ Ulf. Er sorgte mit seiner Live-Musik für viel Stimmung und Spaß. Nach unserem gemeinsamen Abschlussfoto ging es am Sonntagvormittag wieder nach Hause.



Wir bedanken uns bei Familie Kühle für die tolle Organisation dieser Ausfahrt. Auf keinen Fall möchten wir die vergessen, die leider nicht mit dabei sein konnten. In diesem Sinne wünschen wir Thomas, Steffi und Peter gute Besserung und schnelle Genesung. Sport frei!

Breitenhain



Die Breitenhainer Kirche strahlt

Zur Freude der Bewohner wurde zur Weihnachtszeit auch die Breitenhainer Kirche angestrahlt. Vielen Dank der Initiatorin und Sponsorin, Frau Kathrin Backmann-Eichhorn, sagen die Breitenhainer Landfrauen.

**2,5-Raum-Wohnung
ab sofort zu vermieten**

in Lucka OT Breitenhain, mit Garage
Kontakt: M. Eisert, Tel. 034492 44243



Kleingartenverein „Am Weidengrund“ Lucka e.V.

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,
unsere diesjährige **Mitgliederversammlung**
findet am **Freitag, 1. März 2024,**
18:00 Uhr, im Saal der Gaststätte
„Lotus“ statt.

Wir bitten um rege Teilnahme.

Der Vorstand



©susan-lu4ESM, Pixabay



HAUSHALTSAUFLÖSUNG HÄBERER

- ▶ **Wohnungs- und Geschäftsaufösungen**
- ▶ **Entrümpelung** ▶ **Abriss/Entkernung**
- ▶ **Malerarbeiten** ▶ **Entsorgung A – Z**
- ▶ **Kleinumzüge** ▶ **kostenlose Schrottabholung**

Bahnhofstr. 5 • 07980 Berga • Tel. 0162 7427116

info@haushaltsaufloesung-haeberer.de • haushaltsaufloesung-haeberer.de



STEINMETZBETRIEB SCHELLENBERGER

Meisterbetrieb gegr. 1883

www.steinmetz-schellenberger.de

GRABMALE
BILDHAUERARBEITEN
NATURSTEINE

Bahnhofstraße 57
04539 Groitzsch

Tel. 034296 42249
Mobil 0175 6437649
Fax 034296 41968

Pegauer Straße 30
04613 Lucka

Mittwoch
09:00 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

optimale Beratung ✓ Service ✓ Pünktlichkeit ✓ für Ostthüringen

- Containerdienst • Schüttguttransporte • Entsorgungsleistung
- Abbruch-, Bagger- und Schachtarbeiten • Landschaftsbau
- Naturbaustoffe • Recycling...

cdS Container-Dienst SEYFARTH GmbH

Sitz: Thomas-Müntzer-Siedlung, 04626 Schmölln
Telefon: 03 44 91-55 20 20 • Fax: 03 44 91-55 20 29
www.containerdienst-seyfarth.de

Herr Neumann

Tel. 034492 180781
oder 0173 4289443



Zweigstelle Lucka



Altenburger Str. 23 • 04613 Lucka – Tel. 034492 180781
Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz – Tel. 03448 7549478

beka@bestattung-kammel.de
www.bestattung-kammel.de

Tag und Nacht dienstbereit



Für alle Bestattungsdurchführungen in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka**, Wintersdorf u. U.

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über
Ihre Fragen bzw. Wünsche in einer unserer Geschäftsstellen.



FLIESEN BACKE

Ralf Penndorf

Mobil: 0151 11181461

Fax: 034487538486

E-Mail: ralf-penndorf@live.de

FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKLEGER



RoWaK GmbH

Karl-Marx-Straße 10 | 04617 Rositz

Garten- und Kommunaltechnik mit Fachwerkstatt

Verkauf | Beratung | Reparatur

Rasenmäher | Rasentraktoren | Heckenscheren

Kettensägen | Mulcher | Holzspalter | Betriebsstoffe u.v.m.

Öffnungszeiten 01.04. - 30.09.: Mo - Fr: 8 - 17 Uhr | Sa: 9 - 12 Uhr

01.10. - 31.03.: Mo - Fr: 8 - 17 Uhr | Sa: nach Vereinbarung

Telefon 034498 206-0 | info@rowak.com | www.rowak.com



Erstes Altenburger
Bestattungsinstitut

Altenburger Straße 4 • 04613 Lucka

Tag und Nacht erreichbar

☎ 034492 46687

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- kompetente, umfassende Beratung und Erledigung der Formalitäten
- Hausbesuch auf Wunsch
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Gestaltung von weltlichen und kirchlichen Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Urnenumbettungen
- Bestattungsvorsorge / Sterbegeldversicherungen

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417



04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277



Persönliche Betreuung:
Alexandra Löffler
in Meuselwitz/Lucka und Umgebung

- Kinderwagen in großer Auswahl und Qualität -

**KINDERWAGEN
MAXE**

Lagerverkauf

Mi. bis Fr. 11 - 19 Uhr | Sa. 10 - 17 Uhr
- Wir empfehlen eine Terminvereinbarung -

Peniger Str. 1 - 3
04643 Geithain
Tel./WhatsApp: 034341 40580

info@kinderwagenmaxe.de
www.kinderwagenmaxe.de

Ständig über 250 Modelle zur Auswahl.
Sofort zum Mitnehmen!



BESTATTUNGEN ZÖRNER

Wir erledigen alles für Sie, dadurch haben Sie Zeit für Ihre Trauer.

Bahnhofstr. 1 Meuselwitz
Bahnhofstr. 2 Lucka

☎ 03448 - 20 88 ☎ 034492 - 25 61 25

Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungen-zörner.de




**Naturheil-Praxis
Hubersberger**

Seit über 20 Jahren in Altenburg

www.hubersberger.de

Erstes Informations-Gespräch kostenlos

Traditionelle und modernen naturheilkundlichen Behandlungsmethoden

Welche Erkrankungen können in der Naturheilpraxis behandelt werden?

- Rheuma, Gicht, Arthritis, Arthrose
- Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden
- alle Arten von Schmerzen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- hoher Blutdruck
- Asthma, chronische Bronchitis
- Durchblutungsstörungen
- Tinnitus, Ohrgeräusche
- Schwindel, Taumel
- Allergien, Hautkrankheiten
- Schuppenflechte, Neurodermitis
- Stoffwechselprobleme, Diabetes
- Magen-Darm-Beschwerden, Sodbrennen
- Entgiftungsstörungen
- Wechseljahresbeschwerden, hormonelle Probleme
- Infektanfälligkeit, Schwäche des Immunsystems
- psychische Probleme
- Blut-Test zur Krankheitsfrüherkennung
- Testung und Behandlung von Allergien, Unverträglichkeiten, Pilzen, Borrelien, Toxine, Schwermetallen, Impfbelastungen usw.

Letzteres auch bei Kleinkindern, Säuglingen, Schwangeren und Stillenden möglich da keine Nebenwirkungen!



**Bioresonanz
Sauerstoff-
Therapie
Homöopathie**

**04600 Altenburg
Kanalstraße 6**
Tel. 03447/513239
oder 0174/1901646

**Infusionen
Schmerz-
Therapie
Akupunktur**

Wegen geänderter Sprechzeiten - Termine bitte telefonisch vereinbaren
Jederzeit von Montag bis Freitag zwischen 08:30 Uhr und 17:30 Uhr möglich

ICH HABE ES GETAN:

**JETZT TESTEN
UND UNVERBINDLICH
PROBETRAGEN**

EINZIGARTIG

Endlich ohne „Schnickschnack“ ganz einfach verbunden mit Smartphone, Handy, Notebook, Tablet, TV und vielem mehr ... Bluetooth™ macht's möglich.

Phonak Slim

Machen Sie es wie Lisa – erleben Sie, wie geniale Hörsysteme Ihre Lebensqualität verbessern!

Hörakustikmeisterin ANJA KÖNIG empfiehlt:

Anmeldung bis zum 29.03.24

GUTSCHEIN

WURZEN: JACOBSSGASSE 17 • TEL.: 03425/852286
WURZEN: BADERGRABEN 12 • TEL.: 03425/8530414
NAUNHOF: MARKT 5 • TEL.: 034293/558757
GROITZSCH: BREITSTR./ECKE SCHULGASSE • TEL.: 034296/744640






HELPER
HÖRSYSTEME
Hörakustik Meisterbetriebe Inh.: Mathias Helfer
WWW.HELPER-HOERSYSTEME.DE

**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Funk 01 70/1 06 99 90

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de

Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB




**HAUSHALTS-
AUFLÖSUNGEN
mit Ankauf**

Beräumung besenrein

**Kaufe Antiquitäten · alles vom
Militär · Postkarten · Urkunden ·
Orden · Münzen · Uhren · Altgold ·
Silber · Schmuck · Spielzeug von
Antik bis DDR · kompl.
Sammlungen und Nachlässe etc.**

**Umzüge, Kleintransporte,
Komplettservice**

Antik & Trödel

Jens Büngener
Burgstraße 1
04600 Altenburg
Tel. 03447 8995771
oder 0173 4809018
www.antik-altenburg.de
antik-troedel-abg@
t-online.de


